

Gemeinsames Nahtoderlebnis

Der amerikanische Kinderarzt Dr. Melvin Morse wurde durch seine Studien zu Nahtod-Erfahrungen weltweit bekannt. Unter seinen zahlreichen Beispielen findet sich eines, das man als emphatisches Nahtod-Erlebnis bezeichnet (shared NDE). Dabei empfindet eine Person das Nahtod-Erlebnis eines Sterbenden mit (*Morse 1994*). Ich gebe hier Morses Beschreibung wörtlich wieder.

Die Geschichte dreht sich um eine Mutter mit einer an Leukämie erkrankten neunjährigen Tochter. Die Tochter befand sich in einem kritischen Zustand. In der Nacht, um die es hier geht, schlief die Mutter bei ihrer Tochter, wie sie es häufig seit deren Krankheit tat.

Als sie am nächsten Morgen aufwachte, hatte sie ihrem Mann einen unglaublichen Traum zu erzählen: Sie ging mit ihrer Tochter durch einen langen Tunnel. Am Ende des Tunnels war es wunderschön, voller Farben und voller Musik. Überall waren kleine Kinder und Babys, und eine lichte Gestalt, die sie als Christus bezeichnete, sprach sie an. Die Zeit, zu sterben, sagte er, sei für ihre Tochter noch nicht gekommen, sie würde noch eine Weile »dort auf der Erde« warten müssen. Wenn die Zeit komme, so fügte er hinzu, werde die Mutter kurz darauf folgen, was bei Erscheinen des Buches noch nicht geschehen war.

Keine Stunde später schilderte die Tochter ihrem Vater denselben Traum. Auch sie beschrieb ihm, wie sie durch einen langen Tunnel gegangen war und dann einen Raum voller Farben und Musik sah. Und auch sie sprach mit Jesus, der dasselbe zu ihr sagte wie zu ihrer Mutter.

Ein paar Monate später starb die Tochter.

Beurteilung

Es sei unterstellt, dass die Tochter nicht mit angehört hat, was ihre Mutter dem Vater erzählte. Dann ist die naheliegendste Erklärung Traumtelepathie seitens der Mutter; was zeigt, wie genau Telepathie im Traum „arbeiten“ kann.

Man kann aber auch der Aussage der Mutter Glauben schenken, wonach sie ihre Tochter auf dem Flug durch den Tunnel und der Jenseitsreise begleitete und so die Erfahrung der Tochter bestätigte. Fraglich bleibt allerdings, warum sich Mutter und Tochter auf ihrer Reise nicht gesehen haben.

Literatur

Morse, Melvin; Perry, Paul (1994) Verwandelt vom Licht / Über die transformierende Wirkung von Nah-Todeserfahrungen, *Knaur, München, ISBN: 3-426-86046-5, S. 253-254*